



Frankfurt am Main | 8. September 2016

Pressemitteilung

Einladung Pressegespräch: Miteinander für mehr Teilhabe

Bundeskongress der Werkstätten für behinderte Menschen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Arbeit, Bildung, Anerkennung: Wie können moderne Angebote zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit körperlichen, geistigen und psychischen Behinderungen gestaltet werden? Wie werden Bildungsangebote vorangebracht? Wie können die Beschäftigten mit Behinderungen die Entwicklung der Arbeitsangebote mitgestalten? Das sind die zentralen Themen des Bundeskongresses Werkstätten:Tag 2016 zur Zukunft der Arbeit für Menschen mit Behinderungen vom 20. bis 22. September in Chemnitz. 2.000 Beschäftigte mit Behinderungen, Fach- und Führungskräfte aus über 700 Werkstätten an 2.700 Standorten sowie Vertreter aus Politik, Soziales und Wirtschaft nehmen teil.

Auch mit dem Bundesteilhabegesetz wird sich der Kongress beschäftigen, das Ende September in den Bundestag eingebracht wird. Durch das neue Gesetz soll die Lebens- und Arbeitssituation von Menschen mit Behinderungen verbessert werden – durch neue Beschäftigungsmöglichkeiten und mehr Selbst- und Mitbestimmung. Doch was bedeutet das konkret für die Werkstätten und ihre Beschäftigten? Wie können sie gemeinsam mit Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes neue Angebote schaffen?

Darüber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und laden Sie zu einem Pressegespräch ein. Es findet in einer Werkstatt eines unserer Mitglieder statt, mit der Möglichkeit einer Führung im Anschluss:

**am Mittwoch, 14. September 2016, um 10.30 Uhr,
Frankfurter Werkgemeinschaft e. V.,
Musikantenweg 56-58 (Eingang Nr.58/Ecke Nedergäßchen)
60316 Frankfurt am Main**

Ihre Gesprächspartner sind:

- Martin Berg, Vorstandsvorsitzender der BAG WfbM, Vorstandsvorsitzender des Behinderten-Werkes Main-Kinzig e. V.
- Dr. Torsten Neubacher, Geschäftsführer der Frankfurter Werkgemeinschaft e. V.
- Martin Kisseberth, Vorstandsmitglied der Werkstatträte Deutschland, Interessenvertretung der beschäftigten Mitarbeiter mit Behinderungen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Ihre Anmeldung unterstützt uns bei der Planung.



Anmeldung

Per E-Mail: s.rytina@bagwfbm.de

- Ja, ich nehme am Pressegespräch am 14. September 2016 um 10.30 Uhr teil.
- Ich bin an einem anschließenden Rundgang durch die Werkstatt der Frankfurter Werkgemeinschaft interessiert.
- Ich kann an dem Termin nicht teilnehmen. Bitte senden Sie mir weiteres Pressematerial zu.
- Interviewwunsch: _____

Vorname Name:

Redaktion:

E-Mail:

Telefon:

Adresse:

Das komplette Programm des Werkstätten:Tags 2016 im Internet unter:
www.werkstaettentag.de

Die BAG WfbM ist seit 1975 eine starke Interessenvertretung. Ihre Mitgliedseinrichtungen unterstützen heute an 2.700 Standorten über 300.000 Menschen mit Behinderungen in der Teilhabe am Arbeitsleben. Die Bundesgeschäftsstelle hat ihren Sitz in Frankfurt a. M.